

Probleme mit der Darstellung? Bitte hier klicken.

81/2022, 14.06.2022



PRESSEMITTEILUNG

ENDSPURT BEI DEN „STERNEN DES SPORTS“: BEWERBUNGSZEITRAUM ENDET AM 30. JUNI 2022

Berlin/Frankfurt am Main, 14. Juni 2022 – Auch in diesem Jahr rufen der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Volksbanken und Raiffeisenbanken die rund 90.000 Sportvereine in Deutschland gemeinsam dazu auf, sich noch bis zum 30. Juni 2022 mit ihrem besonderen gesellschaftlichen Engagement bei den „Sternen des Sports“ zu bewerben. Bereits seit dem 1. April 2022 können sich alle Sportvereine, die unter dem Dach des DOSB organisiert sind, mit ihren Initiativen – zum Beispiel aus den Bereichen Bildung und Qualifikation, Gesundheit und Prävention, Gleichstellung, Integration und Inklusion, Klima-, Natur- und Umweltschutz, Digitalisierung oder Mitgliedererwerb – für eine der begehrten Auszeichnungen bewerben.

Zu gewinnen gibt es mit attraktiven Preisgeldern verbundene Auszeichnungen auf drei verschiedenen Ebenen: Auf der lokalen Ebene wartet auf den Sieger der „Große Stern des Sports“ in Bronze, ausgezeichnet von der Volksbank oder Raiffeisenbank und dem Kreis- und Stadtsportbund vor Ort. Der Gewinner qualifiziert sich für die Landesebene. Bei der Preisverleihung des „Großen Stern des Sports“ in Silber, die von den Landessportbünden und den regionalen Genossenschaftsverbänden ausgerichtet wird, konkurrieren die Sportvereine dann um das Ticket zum Bundesfinale der „Sterne des Sports“ in Gold 2022. Beim Bundesfinale am 23. Januar 2023 in Berlin werden die Finalisten für ihr besonderes gesellschaftliches Engagement mit den „Sternen des Sports“ in Gold ausgezeichnet. Der bundesweit Erstplatzierte erhält neben dem „Großen Stern des Sports“ in Gold ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro.

Marija Kolak, Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR): „Bereits seit 2004 loben wir gemeinsam mit dem DOSB erfolgreich die ‚Sterne des Sports‘ aus und konnten den teilnehmenden Sportvereinen so bisher mehr als 7,5 Millionen Euro für die Förderung ihres gesellschaftlichen Engagements zukommen lassen. Es freut mich daher besonders, dass Bundeskanzler Olaf Scholz die Auszeichnung der diesjährigen Bundessieger in Aussicht gestellt hat und den Gewinnerinnen und Gewinnern somit erneut Anerkennung und Wertschätzung auf höchster Ebene zuteil wird.“

DOSB-Präsident Thomas Weikert: „Wir haben gerade in den vergangenen Wochen immer wieder die besondere gesellschaftliche Bedeutung des organisierten Sports hervorgehoben. Diese gesellschaftliche Bedeutung wird bei den ‚Sternen des Sports‘ besonders sichtbar und greifbar. Ich bin schon sehr gespannt auf die Vereine und ihre Engagements, die in diesem Jahr am Wettbewerb teilnehmen, und ermutige alle, sich zu bewerben. Bis zum 30. Juni ist noch genügend Zeit zu zeigen, was unsere Sportvereine tolles bewirken.“

Die Teilnahme am Wettbewerb ist denkbar einfach und voll digitalisiert. Bewerben

können sich die Sportvereine mit ihren bereits umgesetzten Initiativen entweder über die jeweiligen [Internetseiten der teilnehmenden Volksbanken und Raiffeisenbanken](#) oder – falls sie keine teilnehmende Bank in ihrer Nähe haben – direkt über www.sterne-des-sports.de.

Als Weiterentwicklung können Sportvereine nun zusätzlich im Vorfeld ihrer Bewerbung Gelder für die Umsetzung ihrer Engagementidee über Crowdfunding einsammeln. Dies erfolgt über die aus der genossenschaftlichen FinanzGruppe heraus bereitgestellte [Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“](#).

Um zukünftig noch mehr Sportvereinen die Gelegenheit zur Teilnahme am Wettbewerb zu geben, wird der bisherige dreimonatige Bewerbungszeitraum (April bis Juni) durch eine Stichtagsregelung zum 30. Juni ersetzt. Die Bewerbungsphase für den Wettbewerb 2023 startet somit nahtlos am 1. Juli 2022 und endet am 30. Juni 2023. Mit dieser neuen Regelung können die teilnehmenden Sportvereine ihre Bewerbungen zukünftig ganzjährig einreichen und nehmen somit entweder an der Wettbewerbsrunde im laufenden Jahr (bei Bewerbungseinreichung bis zum 30. Juni) oder im drauffolgenden Jahr (bei Bewerbungseinreichung ab dem 1. Juli) teil.

Weitere Informationen zu den „Sterne des Sports“ 2022 gibt es auf www.sterne-des-sports.de



HERAUSGEBER:

Deutscher Olympischer Sportbund e.V.
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
T +49 69 6700-255
F +49 69 6702-317
presse@dosb.de

SOCIAL MEDIA



www.dosb.de

[Newsletter-Abonnement verwalten](#)

[Abmeldung von allen Newslettern](#)